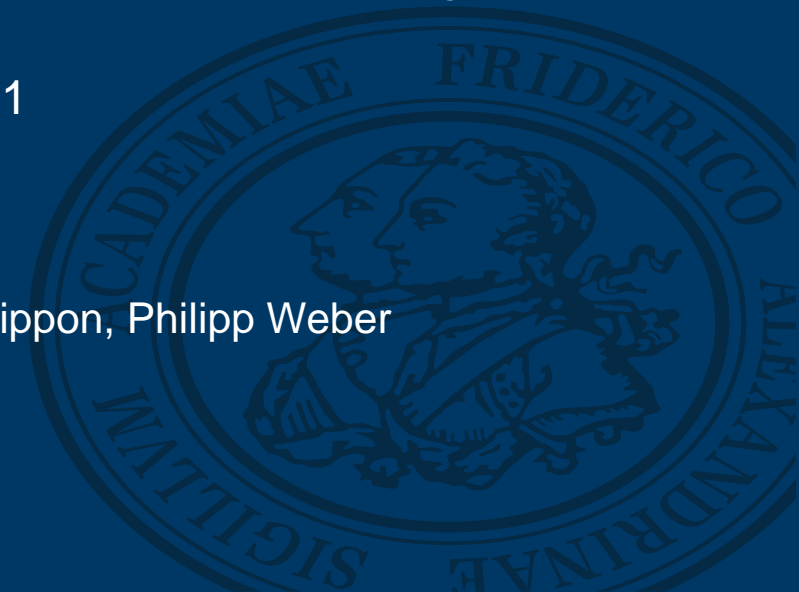


# KOMBINE

## Kommunale Gesundheitsförderung und gesundheitliche Chancengleichheit – Erfahrungen aus dem KOMBINE-Projekt

Austauschtreffen der Bewegungskordinatorinnen in Hessen am 23.06.2021

Prof. Dr. Dr. h.c. Alfred Rütten & Prof. Dr. Klaus Pfeifer  
und das Team VERBUND: Dr. Jana Semrau, Simone Kohler, Natalie Helsper, Lea Dippon, Philipp Weber



# Rückblick: Nationale Empfehlungen

- **Besonderheit Nr. 1:** Erste wissenschaftlich fundierte und systematisch aufbereitete Empfehlungen für Deutschland
- **Besonderheit Nr. 2:** Zum ersten Mal systematische Verknüpfung von Empfehlungen für Bewegung und Bewegungsförderung

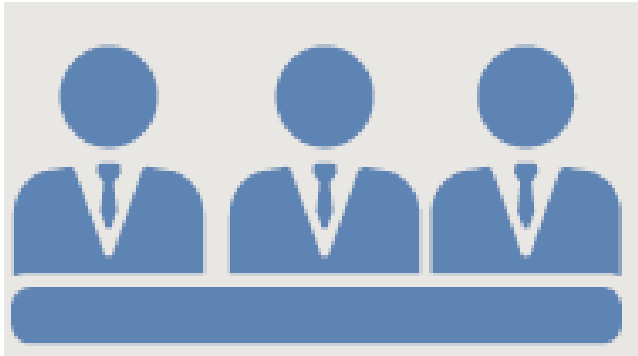


Bundesministerium  
für Gesundheit



# Empfehlungen für Bewegungsförderung

## Gesamte Bevölkerung



### Politikbezogene Ansätze

- Stadt- und Raumplanung,
- Grünflächen- und Sportraumpolitik,
- Verkehrspolitik



### Gemeindebezogene Mehrkomponentenansätze

- mehrere wirksame Komponenten  
und deren Wechselwirkung  
nutzen



### Umweltbezogene Ansätze

- räumliche Nähe und Vernetzung  
von Orten
- sicheres Wohnumfeld (z.B.  
verkehrsberuhigte Zonen)
- zugängliche Sport-,  
Freizeitanlagen und Parks

Entwicklung und Erprobung innovativer Ansätze der Bewegungsförderung in der Kommune mit Fokus auf Menschen in schwierigen Lebenslagen

Modellhafte Umsetzung der Nationalen Empfehlungen für Bewegung und Bewegungsförderung



Anschlussfähigkeit an neue Förderstrukturen nach dem Präventionsgesetz (Kommunales Konzept GKV/BZgA)

Interaktiver Wissensaustausch von Wissenschaft und Akteurinnen und Akteuren aus der kommunalen Politik und Praxis

# Projektüberblick KOMBINE

06/2018 – 02/2019

Phase 1

Konzept-  
entwicklung

03/2019 – 12/2020

Phase 2

Erprobung des  
Umsetzungs-  
konzeptes

01/2020 – 06/2021

Phase 3

Manualisierung  
KOMBINE und  
Vernetzung

Kooperatives Vorgehen mit Akteur\*innen aus kommunaler Praxis, Politik und Wissenschaft



## KOMBINE MANUAL

Arbeitshilfe für Kommunen zum  
Aufbau gesundheitsförderlicher  
Strukturen



Verbesserung  
gesundheitliche  
Chancengleichheit

# KOMBINE Phase 1: Schlüsselkomponenten

Politische Unterstützung

Vorhandene Strukturen einbinden

Kooperation und intersektorale Zusammenarbeit

Partizipation

Kommunikation

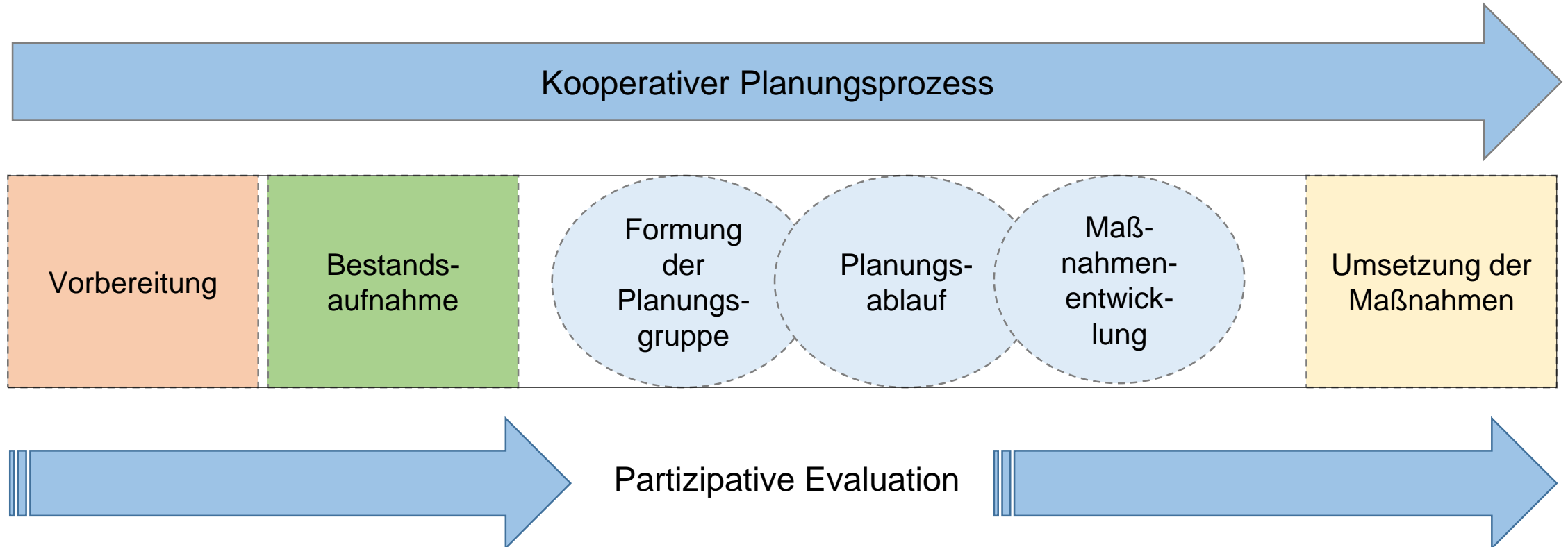
Kompetenzen und Qualifizierung

Strategische Planung, methodische Vorgehensweise

Ressourcen (zeitlich, finanziell, personell, Infrastruktur)

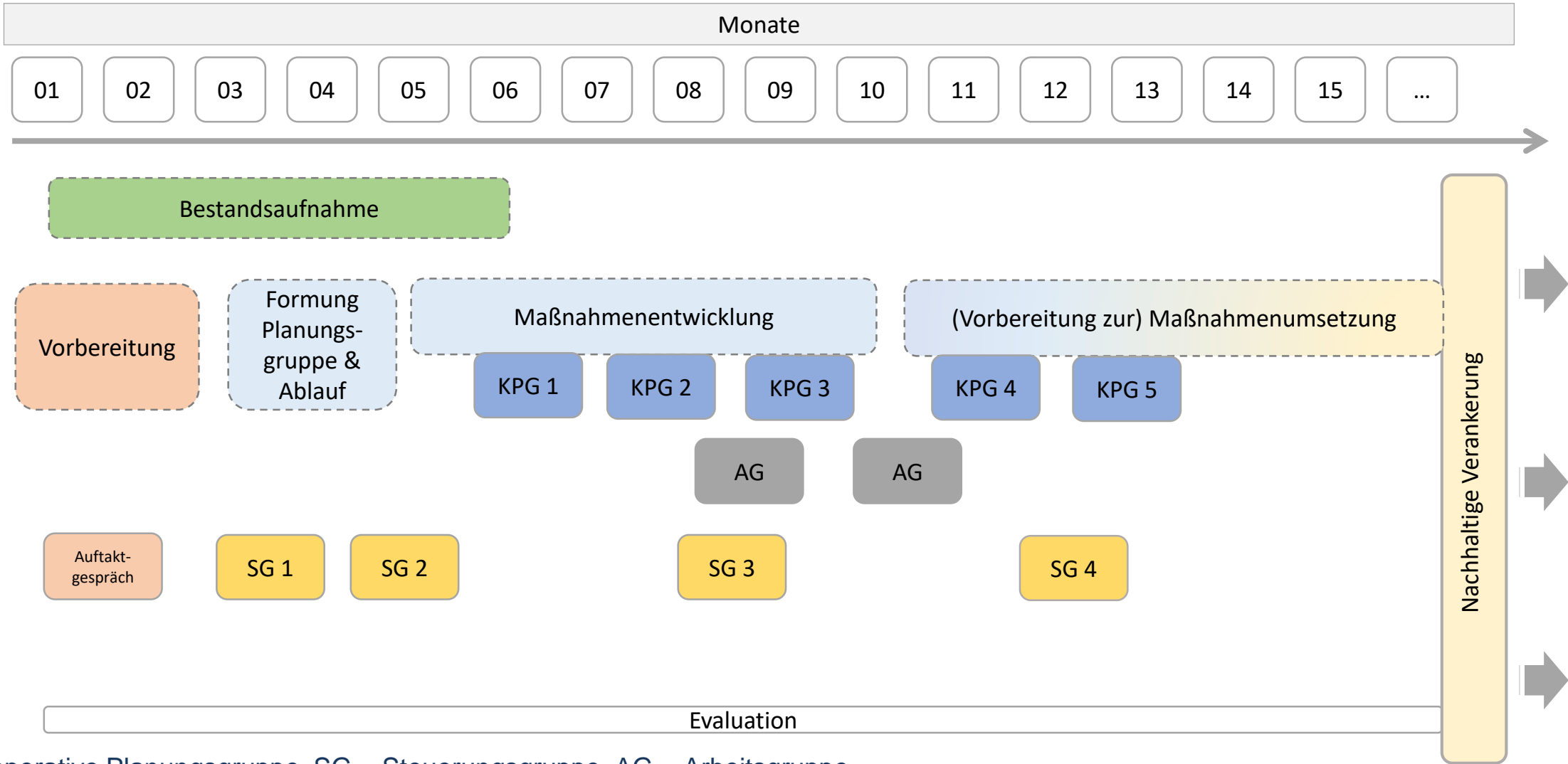
Angebot

# KOMBINE Phase 1: Handlungsmodell



# KOMBINE Phase 2: Erprobung des Handlungsmodells

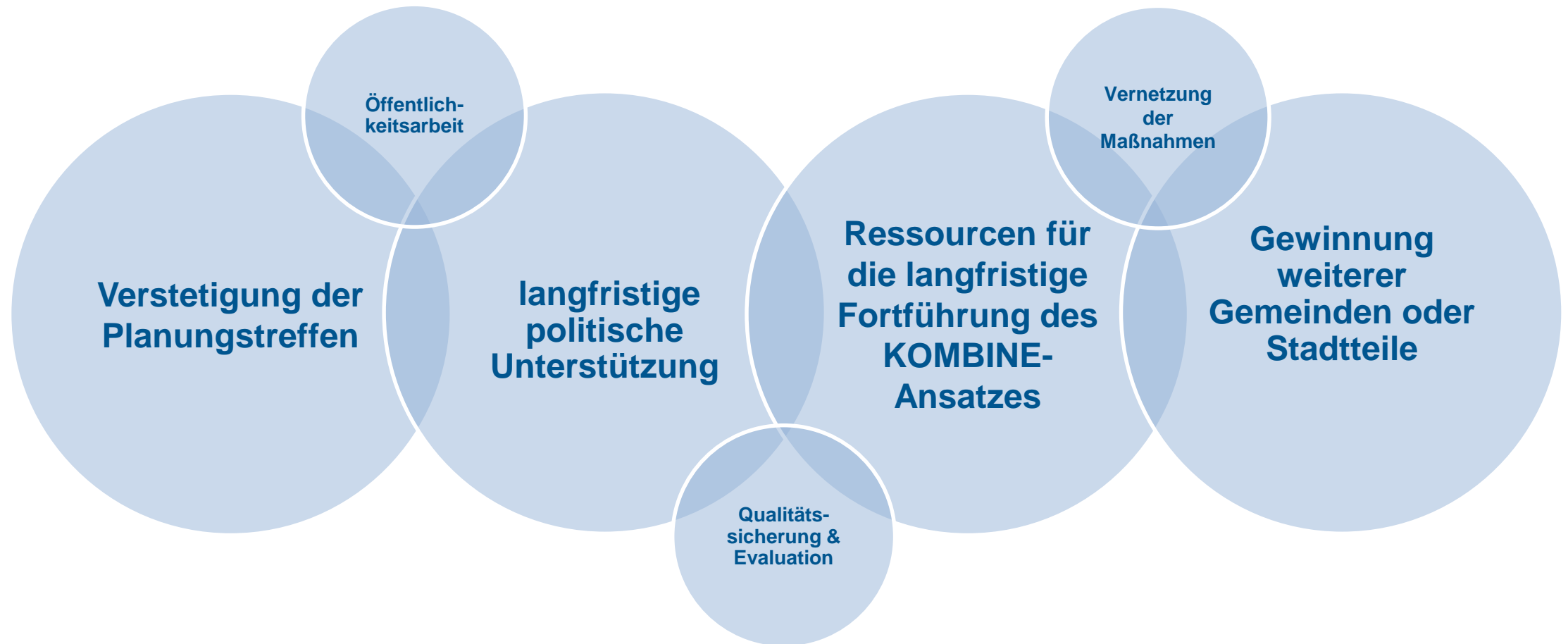
Kooperativer Planungsprozess



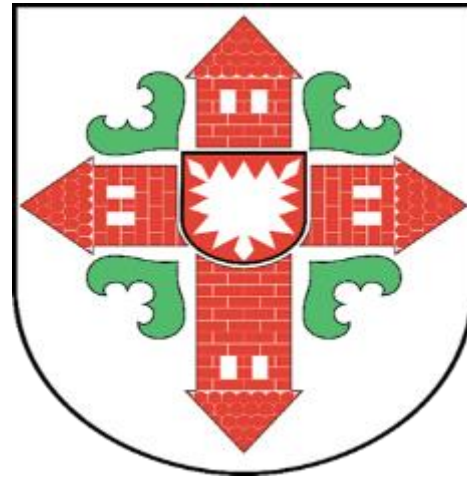
KPG = Kooperative Planungsgruppe, SG = Steuerungsgruppe, AG = Arbeitsgruppe



# Gesamtstrategie zur nachhaltigen Verankerung bewegungsförderlicher Strukturen



# Praxiserfahrungen aus dem Kreis Segeberg



# Der Kreis Segeberg

- Kreis Segeberg – Süden Schleswig-Holstein
- 1.344,41 km<sup>2</sup>
  - 67% Landwirtschaftsfläche, 17% Waldfläche
- 278.007 Einwohner\*innen (Dez. 2020)
  - 19,2 % Personen <19 Jahre
  - 59,1 % Personen 20-64 Jahre
  - 21,7 % Personen 65+
  - 8,1 % Ausländer\*innenanteil
  - 5,2 % Arbeitslosenquote
- 95 Gemeinden, davon 5 Städte
- 56 Gemeinden <1000 Einwohner\*innen



Erstellt von der Kreisverwaltung Segeberg, FD Sozialpsychiatrie und Gesundheitsförderung  
Stand: 24.06.2021 | Folie 12

# Ziele

- Verstärkung der Arbeit im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention
- Schaffung gesundheitsförderlicher Lebenswelten, Anstreben des Ausbaus und Erhalts gesundheitsförderlicher Lebenswelten für alle Einwohner\*innen
- Gesundheitliche Chancengleichheit der Einwohner\*innen fördern, besonderer Einsatz für gesundheitlich benachteiligte Personengruppen
- Auftakt zu langfristig wirksamen Prozessen der Bewegungs- und Gesundheitsförderung in der Kommune
- Verbesserung bewegungsförderlicher Infrastruktur: Versorgung, Zugänglichkeit, Vernetzung
- Entwicklung von Bewegungsangeboten und -räumen

Erstellt von der Kreisverwaltung Segeberg, FD Sozialpsychiatrie und Gesundheitsförderung  
Stand: 24.06.2021 | Folie 13

# Teilnehmende Gemeinden

- Auswahl von 3 Modellgemeinden

Trappenkamp



Fahrenkrug



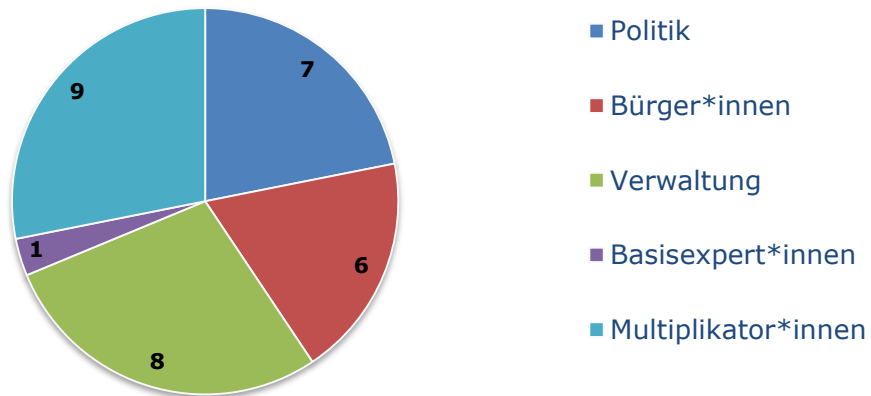
Weddelbrook



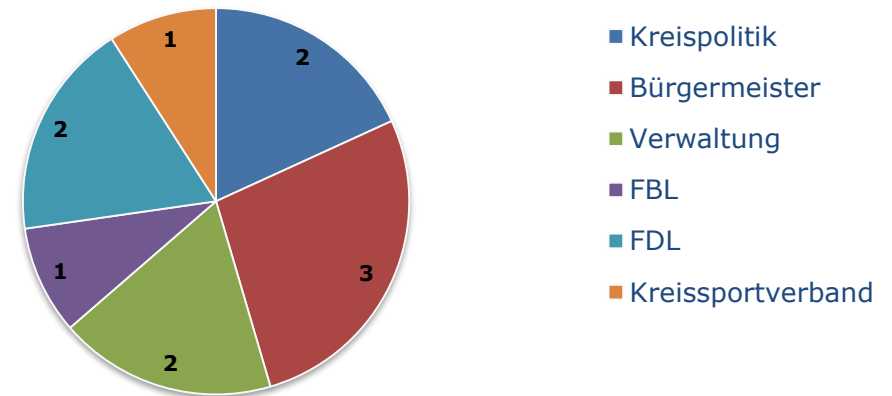
Erstellt von der Kreisverwaltung Segeberg, FD Sozialpsychiatrie und Gesundheitsförderung  
Stand: 24.06.2021 | Folie 14

# KOMBINE-Prozess im Kreis Segeberg

Kooperative Planungsgruppe



Steuerungsgremium



Erstellt von der Kreisverwaltung Segeberg, FD Sozialpsychiatrie und Gesundheitsförderung  
Stand: 24.06.2021 | Folie 15

# KOMBINE-Prozess im Kreis Segeberg

- Bildung verschiedener Gruppen:
  - Gemeinde AG´s
  - Kreis AG
  - Kooperative Planungsgruppe
  - Steuerungsgremium

# Ideenpriorisierung

Themenfelder	Angebote & Kooperationen	Bewegungsraum	Information & Öffentlichkeit	Ehrenamt & Anreiz
Priorisierte Ideen/ Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kooperation zwischen Institutionen</li> <li>Niedrigschwellige und voraussetzungslose Angebote vor Ort</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rad- und Wanderwegenetz + Fußwege</li> <li>Spielplätze/ Bewegungsplätze</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Übersicht von Bewegungsmöglichkeiten (analog u. digital)</li> <li>Bewegungslotse als Multiplikator und Impulsgeber</li> <li>Plattform für spontane Aktivitäten/ App</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ehrenamt stärken</li> <li>Belohnungssystem zur Teilnahme an Angeboten</li> </ul>



# Bestandsaufnahme

Angebote & Kooperation	Was gibt es schon?	Bewegungsraum	Was gibt es schon?	Information & Öffentlichkeit	Was gibt es schon?	Ehrenamt & Anreiz	Was gibt es schon?
Bewegungsgruppe	TuS Fahrenkrug - Trainingsangebote in vielen Sportarten; Schulverein : Fußball AG und Tanz AG	Erwachsenen Fitnessgeräte	zwei Tischtennisplatten vor dem neuen Schulgebäude	Plattform für spontane Aktivitäten (App)	Website der Gemeinde Fahrenkrug ( <a href="https://www.amt-trave-land.de/gemeinden/fahrenkrug/">https://www.amt-trave-land.de/gemeinden/fahrenkrug/</a> )	Übungsleiter	1) Ehrenamt: <a href="https://ehrenamtskarte.de/bonusangebote/">https://ehrenamtskarte.de/bonusangebote/</a> 2) Alter in Bewegung: <a href="https://www.lsv-sh.de/sportwelten-projekte/sport-gesundheit/senioren-im-sport/schulungen/">https://www.lsv-sh.de/sportwelten-projekte/sport-gesundheit/senioren-im-sport/schulungen/</a> 3) Informationen vom Kreissportverband Segeberg: <a href="https://www.se-sport.de/index.php/service">https://www.se-sport.de/index.php/service</a> 4) Förderung des Ehrenamts im Kinder- und Jugendbereich: <a href="http://www.kj-segeberg.de/richtlinien-">http://www.kj-segeberg.de/richtlinien-</a>
Feuerwehr und TUS	Rad Rallye der Freiwilligen Feuerwehr Fahrenkrug; Kindervogelschießen	Spielplätze/Bewegungsplätze	Sporthallen vom TuS Fahrenkrug und 2 Fußballplätze, zwei Tennisplätze, Spielplatz Kita, Spielplatz Schule	Bestehende Apps nutzen	Facebook Seiten des Hundesportvereins ( <a href="https://de-de.facebook.com/Hundesportverein-Fahrenkrug-eV-872705096149517/">https://de-de.facebook.com/Hundesportverein-Fahrenkrug-eV-872705096149517/</a> ), Tischtennis ( <a href="https://de-de.facebook.com/fahrenkrugtischtennis/">https://de-de.facebook.com/fahrenkrugtischtennis/</a> ) und der Jugendfeuerwehr ( <a href="https://www.facebook.com/pg/jugendfeuerwehr-fahrenkrug-385728788252141/posts/">https://www.facebook.com/pg/jugendfeuerwehr-fahrenkrug-385728788252141/posts/</a> )		

Erstellt von der Kreisverwaltung Segeberg, FD Sozialpsychiatrie und Gesundheitsförderung  
 Stand: 24.06.2021 | Folie 18

## Sportanlagen, Sportvereine

	Anzahl
Kampfbahnen Typ B	5
Kampfbahnen Typ C	12
Kampfbahnen Typ D	23
Spielfelder (68 x 105 m)	79
Spielfelder (60 x 90 m)	7
Spielfelder (120 x 60 m)	5
Spielfelder ohne Größenangabe	11
Kleinspielfelder	81
Sport- und Turnhallen, Gymnastikräume und -hallen	100
Schießsportanlage	33
Kegelsportanlagen	4
Tennisplätze	214
Tennishallen	15
Freibäder	30
Schwimmbhallen	4
Reitplätze	30
Reithallen	10
Golfplätze	6
Bahngolfanlagen	3
Flugplätze	2
Flugplätze für Modellflugzeuge	1

Zur Zeit gibt es im Kreisgebiet ca. 207 Sportvereine mit rund 72.000 Mitgliedern, davon ca. 30.000 Jugendliche

## Bewegungsfähigkeit

Aktuelle Lage des organisierten Sportes im Kreis Segeberg



Vorschlag für steuerrelevante Kennzahlen

1. Mitglieder Kennzahlen:	2019	Änderung zum Vorjahr	Organisationsgrad 2018
Mitglieder gesamt	63.016	- 343	23,1 %
Anzahl Kinder/Jugendliche	23.260	- 199	52,6 %
Anzahl Erwachsene	39.756	- 144	17,1 %
Anzahl männliche Mitglieder	34.443	+ 62	25,4 %
Anzahl weibliche Mitglieder	28.573	- 405	20,9 %
Anzahl der Vereine	201	+ 5	
Sportarten gesamt	42	+ 2	
TOP 3 Sportarten:			Anteil Gesamtmitglieder
Turnen	15.251	- 1.106	24,2 %
Fußball	11.331	+ 15	18,0 %
Tennis	4.491	- 100	7,0 %

Die nach wie vor sinkenden offiziellen Mitgliederzahlen lassen sich aus unserer Sicht folgendermaßen erklären:

- Trend zur Kurs- u. Kurzzeitmitgliedschaften (diese werden per offiz. Mitgliederstatistik nicht erfasst) -> Nach einer Studie von 2019 der CAU auf den Kreis Segeberg heruntergerechnet, beläuft sich diese Zahl auf ca. 3.300 Sporttreibende zusätzlich.
- Teilnahme ohne Mitgliedschaft (z.B. Ganztags-Angebote an Schulen; Angebote in Kitas, Senioreneinrichtungen und Betrieben) -> Nach einer Studie von 2019 der CAU auf den Kreis Segeberg heruntergerechnet, beläuft sich diese Zahl auf ca. 2.900 Sporttreibende zusätzlich.
- Unregelmäßige Vereinsangebote (Breitensportfeste, Sportabzeichenabnahme, Reha-Sportangebote) -> Nach einer Studie von 2019 der CAU auf den Kreis Segeberg heruntergerechnet, beläuft sich diese Zahl auf ca. 5.700 Sporttreibende zusätzlich.
- fehlende alternative Sportstätten (kleine Bewegungsräume, anstelle großer Sporthallen)
- eingeschränkte zeitliche Kapazität potentieller Mitglieder (OGS, veränderte Arbeitswelt)

## Gesundheitliche Chancengleichheit

Bsp.: Verfügbare Daten auf Kreis- und z.T. Gemeindeebene

Gesundheit	Zahngesundheit
	Sterberate
	Krankenhauspatient*innen
	Pflegestatistik
Demographie	Bev. pro Jahrgang
	Zu- und Fortzüge
	Bevölkerungsprognosen
Bildung	Frühkindliche Betreuung
	Schulabschluss pro Schule
Soziale Lage	Arbeitslosenzahlen
	SBG II und III Hilfeanträge

Erstellt von der Kreisverwaltung Segeberg, FD Sozialpsychiatrie und Gesundheitsförderung  
Stand: 24.06.2021 | Folie 19

2. Übungsleiterkennzahlen:	2018	Änderung zum Vorjahr
Anzahl geförderter liz. Übungsleiter	1.082	+ 75
Anzahl geförderter liz. ÜL Std.	165.161	+ 18.398
Durchschnitt Übungsstunde pro ÜL	152,6	+ 6,9
Anzahl abrechnende Vereine	119	+ 4

## Bewegungsförderliche Gesamtpolitik

### Richtlinie zur Förderung des Ausbaus der Radverkehrsinfrastruktur im Kreis Segeberg

vom 07.12.2017



#### Kreis Segeberg

Fortschreibung Radverkehrskonzept  
Kreis Segeberg 2017



Alltagsmobilität im Kreis Segeberg an Bedeutung gewinnen. Die Radverkehrsinfrastruktur im Kreis Segeberg maßgeblich zu erhöhen, ist Voraussetzung. Derzeit besteht im Kreis Segeberg ein Defizit an Radverkehrsinfrastruktur. Mit Beschluss des Kreistages im Juni 2017 soll der Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur in den Gemeinden verbessert werden.

Erstellt von der Kreisverwaltung Segeberg, FD Sozialpsychiatrie und Gesundheitsförderung

DrS/2017/071 hat der Kreis Segeberg Fördermittel für den Ausbau der Radverkehrsinfrastruktur in Bau zu bewilligen, die der Kreis außerhalb der Kreisverwaltung steuert.



#### Kreis Segeberg

### Informationsblatt zum Bildungs- und Teilhabepaket für Kinder und Jugendliche im Kreis Segeberg

#### Wer kann die Leistungen in Anspruch nehmen?

Das Bildungspaket fördert und unterstützt Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringem Einkommen. Kinder, deren Eltern Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld, Sozialhilfe, den Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen, können Leistungen zur Bildung und Teilhabe in Anspruch nehmen.

#### Welche Bildungs- und Teilhabeleistungen sind im Bildungspaket enthalten?

- **Mittagessen in Kita, Schule und Hort und Tagespflege:** Um den Zuschuss zu erhalten, können Eltern ab sofort einen Antrag stellen. Für eine rückwirkende Erstattung der Kosten für das gemeinschaftliche Schul-, Kita-, Hort-Mittagessen oder in der Kindertagespflege müssen die Eltern einen Nachweis erbringen, dass ihr Kind im Zeitraum Januar bis März am gemeinsamen Mittagessen teilgenommen hat. Ab April werden die Kosten direkt mit dem Anbieter abgerechnet. Für die Eltern verbleibt ein Eigenanteil von 1 Euro pro Mittagessen.
- **Kultur, Sport, Freizeitaktivitäten:** Auf Antrag besteht ein monatlicher Anspruch von 10 Euro pro Kind z.B. für die Mitgliedschaft in einem Sportverein oder für die Musikschule. Auch hier gilt: Die Leistung wird grundsätzlich direkt an den Anbieter gezahlt. Eine rückwirkende Erstattung für Januar bis März ist möglich, wenn die

# Maßnahmenkataloge

Idee: Plätze zum Verweilen (Bänke, Rastplätze)		Maßnahme: Bänke in Weddelbrook		
Umsetzungsschritte	Zeitraum	Verantwortlichkeiten	Merkmale der erfolgreichen Umsetzung	Anmerkungen/ Benötigte Ressourcen
Dokumentation der Standorte der Bänke	Dezember/ Januar	Frau Kay, Frau Krause	Eine Übersicht aller Bänke liegt vor erledigt	Zeit
Weitere Besprechungen zu Bänken	Mitte Januar Treffen am 6./7. 12.19  Treffen am 11.12. zur Vorbereitung	AG	Treffen sind erfolgt erledigt	Zeit
Finanzierung <i>Holsteiner Auenland</i>	<i>Januar/Februar</i>		Ein Finanzierungsplan liegt vor erledigt	Zeit

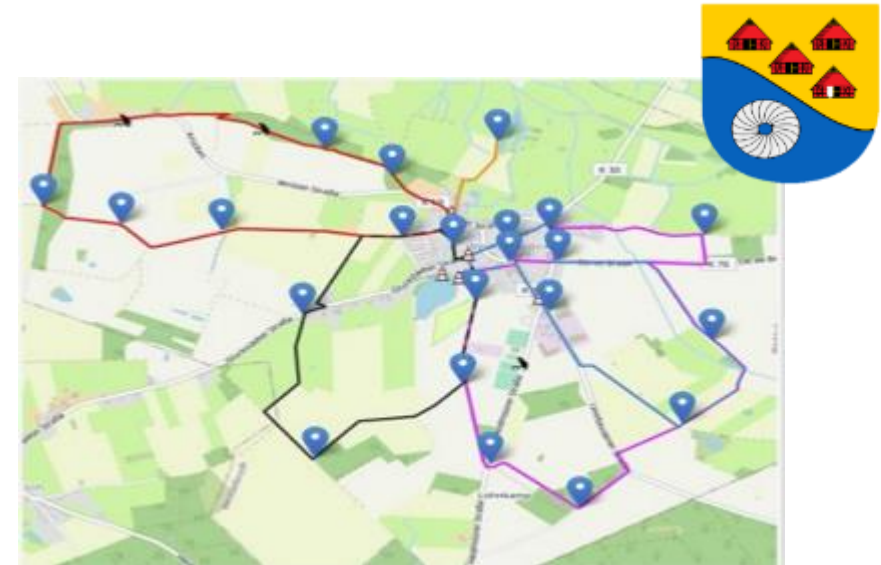
Erstellt von der Kreisverwaltung Segeberg, FD Sozialpsychiatrie und Gesundheitsförderung  
 Stand: 24.06.2021 | Folie 21

Vorschläge für Art und Standorte der neuen Bänke	Treffen am 11.01.20		Standorte für Bänke festgelegt erledigt  Weiterleitung ans Amt, um Grundstücksfragen zu klären (einige Bänke stehen auf privatem Grund), Förderantrag beim Auenland stellen erledigt	
Beschluss für Aufbau der Bänke fassen, steht auf Tagesordnung der Gemeindesitzung - Kontakt zu jemanden aus der Gemeinde vorhanden, der bereits früher Bänke im Ort aufgestellt hat	Gemeindesitzung 11.02.20		Beschlussfassung in Gemeindevertretung erledigt	
Bewerbung der Bänke: Erste Ideen zum Vorgehen planen: z.B. Flyer mit Karte	Erfolgt in dem nächsten AG-Treffen: am 04.02.20	AG	Ideen liegen vor und werden umgesetzt	
<b>Evaluation</b>				



# Maßnahmen der Gemeinden I

- Wanderwege mit Bänken
- Auf- und Ausbau von Spielplätzen



Erstellt von der Kreisverwaltung Segeberg, FD Sozialpsychiatrie und Gesundheitsförderung  
Stand: 24.06.2021 | Folie 23

# Maßnahmen der Gemeinden II

- Spaziergangsgruppe
- Hockergymnastik  
in einer  
Seniorenwohnanlage



# Maßnahmen der Gemeinden III

- Ausbildung von Rettungsschwimmer\*innen  
→ Schwimmkurse für alle
- Offene Leichtathletikanlage



Quelle: <https://de.freepik.com/fotos/sport> Sport Foto erstellt von drobotdean - de.freepik.com

Erstellt von der Kreisverwaltung Segeberg, FD Sozialpsychiatrie und Gesundheitsförderung  
Stand: 24.06.2021 | Folie 25



# Maßnahme aus der Kreis AG - Bewegungslots\*innen

- Ansprache von sowie Erhebung der Bewegungsbedarfe von Menschen in schwierigen Lebenslagen
- Planung und Organisation von Angeboten auf Basis der Datenerhebung
- Durchführung von Angeboten im öffentlichen Raum
- Unterstützung bei der Teilnahme an/ Vermittlung zu bereits bestehenden Angeboten



# Evaluation

- Maßnahmenkataloge
- Teilnehmer\*innenzahlen
- Fragebögen

# Perspektive

- Maßnahmen wieder aufnehmen
  - Bewegungslotsen\*innen arbeiten → kreisweit
  - Ausweitung auf weitere Gemeinden
- 
- Nachhaltige Verankerung: Gesundheitsförderungskonferenz mit rundem Tisch Bewegungsförderung

# Lessons learned

- Wie gehen wir mit der Pandemie um?
  - Maßnahmen in den Gemeinden pausiert
  - Ideen für weitere Maßnahmen; Förderanträge schreiben
  - Maßnahmen mit Abstand (Fit am Fenster)
- Auswahl der teilnehmenden Akteur\*innen
  - Wer nimmt teil?
  - Motivation?
- Einbeziehung der verschiedenen Akteur\*innen, Partizipation von Menschen in schwierigen Lebenslagen schwierig

- Partizipation mitdenken, vermitteln
- Gemeinden motivieren → kein Selbstläufer
- Zeitplanung großzügig gestalten
- Bestandsaufnahme: umfangreich, sollte weiter gepflegt werden
- Finanzierung: Stelle aber nicht Maßnahmen  
→ Fördermittel müssen generiert werden
- Erfolgsfaktoren:
  - Aktive + motivierte Mitstreiter\*innen
  - Politische Unterstützung

# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

## Kontakt

Anna Oeltjen

E-Mail: [KOMBINE@segeberg.de](mailto:KOMBINE@segeberg.de)

Tel: 04551-951-9803

Erstellt von der Kreisverwaltung Segeberg, Fachbereich Sozialpsychiatrie und Gesundheitsförderung  
Stand: 24.06.2021 | Folie 31

# Erfahrungen

STÜTTGART 



MARBURG 



Solingen  
Klingenstadt Solingen



(Foto: ©, Archan Klumpp)

 KREIS  
SEGEBERG



 LANDKREIS  
SCHMALKALDEN-MEININGEN  
markenbelle. spaendertal.  
Prachtregion.de



LANDKREIS  
BAD KISSINGEN   
Hier gehts besser.



# Erfahrungen

- Umsetzung des **Handlungsmodell** in allen sechs Modellkommunen gelungen
- Zahlreiche **Maßnahmen** in Dimensionen Bewegungsverhalten, Infrastruktur, Bürgerbeteiligung, bewegungsförderliche Gesamtpolitik entwickelt
- **Beteiligung und Erreichbarkeit von Menschen in schwierigen Lebenslagen** herausfordernd
  - Für die Einbeziehung und Ansprache von Menschen in schwierigen Lebenslagen viel Zeit einplanen
  - Menschen in schwierigen Lebenslagen aktiv z.B. durch Gruppengespräche ansprechen und für eine Teilnahme an einer Kooperativen Planungsgruppe befähigen
  - Konzentration nicht nur auf Bedürfnisse sondern auch auf „Aktivposten“ (Kenntnisse, Kontakte, Fähigkeiten, ...)





# Erfahrungen

- Unterschiede in der **politischen Unterstützung** in den sechs Modellkommunen
  - eine frühzeitige Einbindung der Politik hat sich als vorteilhaft gezeigt
- **Bestandsaufnahme**
  - unterstützt intersektorale Zusammenarbeit
  - zu Beginn klären, wie die Bestandsaufnahme im weiteren Prozess genutzt wird (→ nötige Daten erheben)
- **Gesamtstrategie** gemeinsam erarbeiten
  - Verknüpfung von Einzelmaßnahmen
  - Verstetigung der kooperativen Prozesse
- **Vernetzung und Erfahrungsaustausch** zwischen Kommunen
- Umsetzung von Maßnahmen durch u.a. **COVID-19** Pandemie beeinflusst
- personelle **Kapazitäten**, ausreichend Zeit, Kümmernde vor Ort, externe Unterstützung wichtig

# Ausblick

- Veröffentlichung des **KOMBINE-Manuals** voraussichtlich 3./4. Quartal 2021
- **Homepage** voraussichtlich 2. Quartal 2021:  
[www.kommunen-in-bewegung.de](http://www.kommunen-in-bewegung.de)
- Folgeprojekt **VERBUND**: **Verbreitung und** kooperative Umsetzung kommunaler Bewegungsförderung



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof. Dr. Dr. h.c. Alfred Rütten  
Prof. Dr. Klaus Pfeifer

und das Team KOMBINE  
Dr. Jana Semrau, Simone Kohler, Natalie Helsper, Lea Dippon

Kontakt: [natalie.helsper@fau.de](mailto:natalie.helsper@fau.de)

KOMBINE wird gefördert durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkasse nach § 20a SGB V im Rahmen des GKV-Bündnisses für Gesundheit ([www.gkv-buendnis.de](http://www.gkv-buendnis.de))